



KOENIGmuseum
Am Prantlgarten 1
84028 Landshut

Landshut, 16.01.2026

Pressemitteilung

Willkommener Gast.

Patricia Piccinini kommt nach Landshut!

Die Künstlerin tritt am 24. und 25. Januar 2026 im KOENIGmuseum auf!

Im KOENIGmuseum wird das Werk von Fritz Koenig ausgestellt und vermittelt. Um dies für neue Zielgruppen und Generationen interessant zu machen, muss es aus immer wieder neuen Perspektiven betrachtet werden. Die derzeitige Ausstellung „Willkommener Gast“ mit der international renommierten Künstlerin Patricia Piccinini ist ein Riesenschritt in diese Richtung. Vom 23. bis zum 25. Januar besucht die Künstlerin das KOENIGmuseum. Aus diesem Anlass wird ein breites Veranstaltungsprogramm geboten, bei dem die Besucher direkt in Kontakt mit der Künstlerin treten können: Mitmachaktionen mit hyperrealistischen Masken, Vorträge, ein Workshop, eine Führung und eine Podiumsdiskussion, bei der sie Fragen zu ihrer Arbeit und ihrem Verhältnis zu Fritz Koenig beantwortet.

Befremdlich wirken sie schon, die Mischwesen aus Schwein, Mensch, Affe, Vogel, Robbe, Motorroller und Stiefel – und so lebensecht! Patricia Piccinini (geb. 1965) hat all diese Kreaturen in handwerklicher Feinarbeit porengenau aus Ton gefertigt, schichtweise in Silikon gegossen, von hinten bemalt sowie mit Echthaarimplantaten ausgestattet. Seit ihrem viel diskutierten Auftritt auf der Biennale in Venedig 2003 gehört die australische Künstlerin zu den weltweit prominentesten Vertreterinnen der plastischen Kunst. Nun stellt sie im KOENIGmuseum in Landshut aus. In der Eingangshalle tritt uns ein lebensgroßes Selbstbildnis Piccininis entgegen. Sie trägt eines ihrer Wesen liebevoll auf dem Arm. Es ist ihr Anliegen, dass wir die Abscheu vor den Andersartigen ablegen und Empathie für sie entwickeln. Auf diesen Weg hat sich auch das KOENIGmuseum gemacht.

Piccinini ist Hyperrealistin. Der Hauspatron Fritz Koenig (1924-2017) gehört dagegen dem Informel an. Sie verkörpert Abstraktion. Er abstrahiert Körper. Unterschiedlicher könnten die Herangehensweisen nicht sein. Doch der Vergleich zwischen Piccinini und Koenig ist fruchtbar. Da ist die wundersame Mischung aus eierlegender Menschenfrau, Borstenvieh, Stiefel und Amaryllis von Piccinini. Die behaarten, schweinsohrartigen Blütenblätter wecken Ekel, Faszination und Staunen zugleich. Koenigs Bronzeskulptur daneben erscheint dagegen abstrakt und abgeklärt. Doch der Schein trügt. Übertragen wir die aufrüttelnde Seherfahrung von Piccinini auf Koenig, gibt sein Werk eine erstaunliche Phantasieleistung preis. Ist Koenigs „Kugelkopfsäule“ neben Piccininis „Bootflower“

nicht auch eine bizarre Mischung? Sind hier nicht Mensch, Blume und der Kugelkopf einer IBM-Schreibmaschine in einem hybriden Wesen vereint? Diese neue Sichtweise auf Koenig ist der Kern der Ausstellung.

Programm am 23. – 25. Januar: Am Freitag, den 23. Januar 2026, um 18 Uhr eröffnet der kunsthistorische Vortrag „Kunst zwischen Evolution, Biotechnologie und Verantwortung“ das Programm. Christina Haupt, Doktorandin der Kunstgeschichte an der Universität Passau gibt dabei eine Einführung in das Werk von Patricia Piccinini.

Am Samstag und Sonntag, den 24. und 25. Januar 2026, jeweils von 11 bis 16 Uhr, lädt die Mitmachaktion „Ändere deine Identität!“ dazu ein, in neue Rollen zu schlüpfen und Landshut als ein anderer Mensch zu erleben. Unter Anleitung der italienischen Künstler Danilo Cargignola und Elena Sardelli können extrem realistische Gesichtsmasken aus Silikon ausprobiert werden. Die Teilnehmenden erleben ihr neues Spiegelbild, spüren die Blicke der anderen Menschen und erfahren, wie es sich anfühlt, Basquiat, Phillip, Miss Piggy, Gina oder Eva zu sein.

Ein besonderes Highlight findet am Samstag, den 24. Januar 2026, von 11 bis 12 Uhr statt: Unter dem Titel „Patricia Meets Danilo and Elena“ trifft Patricia Piccinini ihre italienischen Künstlerkollegen und nimmt selbst an der Maskenaktion teil. Am selben Abend um 19 Uhr hält Patricia Piccinini den Diavortrag „Life | Work“, der in englischer Sprache präsentiert wird.

Am Sonntag, den 25. Januar 2026, um 11 Uhr folgt ein Sculpey-Workshop mit Patricia Piccinini. Gemeinsam mit den Museumspädagoginnen Linda Kurzweil-Vankova und Noemi Frattini gestalten die Teilnehmenden eigene hybride Fantasiewesen aus der Polymer-Knetmasse Sculpey.

Am Sonntag, den 25. Januar 2026, um 17:30 Uhr lädt die Dialogführung „Piccinini Meets Koenig“ zu einem Rundgang durch die Ausstellung gemeinsam mit Patricia Piccinini, Max Letze, dem Direktor des Instituts für Kulturaustausch in Tübingen, und Daniel J. Schreiber, dem Leiter der Museen der Stadt Landshut ein; die Führung findet in englischer Sprache statt. Den Abschluss des Programms bildet um 19 Uhr ein Artist Talk, in dem Patricia Piccinini, Max Letze und Daniel J. Schreiber über die internationale Ausstellungstournee sowie die Begegnung mit Fritz Koenig in Landshut sprechen, ebenfalls in englischer Sprache.

Der Eintritt zu den Vorträgen und der Podiumsdiskussion kostet 6 € pro Person, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre zahlen 4 €. Mit diesem Ticket kann man ab 17:00 Uhr vorab die Ausstellung sowie die Veranstaltung am gleichen Abend besuchen. Die Abendkasse vor Ort ist ab 17:00 Uhr geöffnet.

Die Führung kostet 4€ pro Person zzgl. Eintritt, der Workshop 8€ pro Person zzgl. Eintritt. Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. Eine Vorabanmeldung ist unter <https://koenigmuseum.de/veranstaltungen/> möglich.

Bildmaterial unter: <https://cloudla.landshut.de/nextcloud/index.php/s/RT9zWQosY2BEC3b>

Weiteres Bild- und Pressematerial zur Sonderausstellung „Patricia Piccinini. Willkommener Gast“ finden Sie im Pressebereich unter: <https://museen-landshut.de/presse/pressebereich/patricia-piccinini-willkommener-gast/>

Programm auf Seite 3

Meet the Artist!

Programm

23. bis 25. Januar 2026

Freitag, 23. Januar 2026 | 18 Uhr

Kunst zwischen Evolution, Biotechnologie und Verantwortung

Kunsthistorischer Vortrag zum Werk von Patricia Piccinini von Christina Haupt, Universität Passau

Sa + So, 24. + 25.01.2026 | 11 – 16 Uhr

Ändere deine Identität!

Schlüpfen Sie in eine neue Rolle! Gehen Sie als anderer Mensch durch Landshut! Bei dieser Mitmachaktion der italienischen Künstler Danilo Cargignola und Elena Sardelli können Sie extrem realistische Gesichtsmasken aus Silikon selbst ausprobieren. Erleben Sie Ihr neues Spiegelbild. Spüren Sie die Blicke der anderen Menschen. Erfahren Sie, wie es sich anfühlt, Basquiat, Phillip, Miss Piggy, Gina oder Eva zu sein.

Sa, 24.01.2026 | 11 – 12 Uhr

Highlight: Patricia Meets Danilo and Elena

Patricia Piccinini trifft ihre italienischen Künstlerkollegen und macht mit bei der Maskenaktion.

Samstag, 24. Januar 2026 | 19 Uhr

Life | Work

Diavortrag von Patricia Piccinini
(in englischer Sprache)

Sonntag, 25. Januar 2026 | 11 Uhr

Sculpey-Workshop mit Patricia Piccinini

Gestalten Sie gemeinsam mit der Künstlerin Patricia Piccinini und den Museumspädagoginnen Linda Kurzweil-Vankova und Noemi Frattini Ihre eigenen hybriden Fantasiewesen aus der Polymer-Knetmasse Sculpey.

Sonntag, 25. Januar 2026 | 17:30 Uhr

Piccinini Meets Koenig

Dialogführung durch die Ausstellung mit Patricia Piccinini, Max Letze (Direktor des Instituts für Kulturaustausch, Tübingen) und Daniel J. Schreiber (Leiter der Museen der Stadt Landshut).
(in englischer Sprache)

Sonntag, 25. Januar 2026 | 19 Uhr

Artist Talk

Gespräch mit Patricia Piccinini, Max Letze und Daniel J. Schreiber über die internationale Ausstellungstournee und die Begegnung mit Fritz Koenig in Landshut
(in englischer Sprache)

Bitte beachten Sie auch das weitere Veranstaltungsprogramm zur Ausstellung:

<https://koenigmuseum.de/veranstaltungen/>